

Aerosuisse zur Abstimmung vom 8. Februar

Deutliches Ja zur Personenfreizügigkeit ist auch für die Schweizer Luftfahrt bedeutend

Der Dachverband der Schweizer Luft- und Raumfahrt, die Aerosuisse, nimmt mit Genugtuung vom deutlichen Abstimmungsresultat zur Fortführung und Erweiterung des Personenfreizügigkeitsabkommens der Schweiz mit der EU Kenntnis. Damit sind die schweizerischen Fluggesellschaften auch weiterhin mit den Airlines der EU gleichgestellt.

Aerosuisse-Präsident Paul Kurrus unterstreicht die Wichtigkeit der bilateralen Abkommen I, welche auch den schweizerischen Luftverkehr umfassen: „Das Luftverkehrsabkommen mit der EU sichert allen Schweizer Fluggesellschaften den gleichberechtigten Zugang zum europäischen Luftverkehrsmarkt. Sie dürfen ohne Einschränkungen in Bezug auf Kapazität, Preis- und Flugplangestaltung oder Routenwahl jeden Flughafen in der EU anfliegen.“ Zudem bietet das Luftverkehrsabkommen den Schlüssel für einen einheitlichen europäischen Luftraum. Diese Neuorganisation soll mithelfen, den Flugverkehr auch in der Schweiz effizient und umweltschonend abzuwickeln, teilt die Aerosuisse weiter mit.

Paul Kurrus erinnert auch an die volkswirtschaftliche Bedeutung der Schweizer Luft- und Raumfahrt: „In der Schweiz hängen annähernd 180'000 Arbeitsplätze mit einer Wertschöpfung von über 26 Milliarden Franken direkt oder indirekt von der Zivilluftfahrt ab.“ Am Beispiel des Tourismus werde eine gute Luftverkehrsanbindung der Schweiz besonders deutlich, ergänzt er: Nicht weniger als 35 Prozent der ausländischen Gäste erreichen die Schweiz auf dem Luftweg. Dank dem positiven Abstimmungsresultat wird das Luftverkehrsabkommen mit der EU fortgeführt, dies ist eine wichtige Voraussetzung zur Sicherung der Arbeitsplätze in der Schweizer Luftfahrt.

Die 1968 gegründete AEROSUISSE nimmt als Dachverband die Interessen der schweizerischen zivilen Luft- und Raumfahrt wahr und sichert deren langfristige Existenzgrundlage. Sie nimmt Einfluss auf die Gestaltung der gesetzlichen Grundlagen im Bereich der Luft- und Raumfahrt. Der AEROSUISSE gehören heute über 140 Firmen und Organisationen an, Linien- und Charterfluggesellschaften, die Landes- und Regionallughäfen, Flugplätze, Abfertigungsgesellschaften, die Flugsicherung, Unterhaltsbetriebe, Flugzeug- und Komponentenhersteller, Firmen der Raumfahrtindustrie, Flugschulen, luftfahrtorientierte Dienstleistungsunternehmen und alle massgebenden Verbände der Schweizer Luftfahrt.

Kontakt: Paul Kurrus, Präsident, Telefon 079 320 90 04